

**Vorlage für die Sitzung des Senats am 8.12.2020**

**Stiftung Bremer Bildhauerpreis**

**A. Problem**

Die Freie Hansestadt Bremen hat am 12. Februar 1979 anlässlich des 90igsten Geburtstages von Gerhard Marcks die Stiftung Bremer Bildhauerpreis mit Sitz in Bremen errichtet. Aufgabe der Stiftung ist die Vergabe des Preises. Seit 1989 vergibt die Stiftung den Preis als Rolandpreis für Kunst im öffentlichen Raum im dreijährigen Rhythmus.

Gemäß § 6 der Satzung besteht der Vorstand der Stiftung aus drei Personen, die der Senat der Freien Hansestadt Bremen für die Dauer von jeweils sechs Jahren beruft. Die Amtszeit des vom Senat berufenen dreiköpfigen Vorstandes Prof. Dr. Kudielka, Berlin, Prof. Dr. Hans Joachim Manske, Bremen, Uwe A. Nullmeyer, Bremen, endet am 31.12.2020.

In der Vorstandssitzung vom 12.11.2020 wurden als Vorstandsmitglieder für die Amtsperiode 2021 bis 2026 vorgeschlagen:

Prof. Dr. Florian Matzner, München  
Dr. Andreas Mackeben, Bremen  
Rose Pfister, Bremen

**B. Lösung**

Der Senat bestätigt Prof. Dr. Florian Matzner, Dr. Andreas Mackeben und Rose Pfister als Vorstand der Stiftung Bremer Bildhauerpreis für die Amtsperiode 2021 bis 2026.

**C. Alternativen**

Keine.

**D. Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkungen / Genderprüfung**

Es gibt keine finanziellen und personalwirtschaftlichen Auswirkungen.

Der Bremer Bildhauerpreis richtet sich gleichermaßen an Männer und Frauen. Das Gremium aus drei Personen berücksichtigt, soweit rechnerisch möglich, die Genderparität.

#### **E. Beteiligung / Abstimmung**

Nicht erforderlich.

#### **F. Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz**

Die Vorlage ist nach Beschlussfassung für die Öffentlichkeit geeignet.

#### **G. Beschluss**

Der Senat beschließt, Prof. Dr. Florian Matzner, Dr. Andreas Mackeben und Rose Pfister als Vorstand der Stiftung Bremer Bildhauerpreis für die Amtsperiode vom 1.1.2021 bis zum 31.12.2026 zu berufen.